

Die Animexx-FF 2nd Gig.

vortsetzung der Animexx-ff ^^

Von abgemeldet

Kapitel 1: Let's start

Let's Start

(oder: Wiedersehn macht Freude)

Zwei Monate sind seit der Ausbildung der neun Mexxler vergangen aber außer einem halblebigen Eroberungsversuch von son paar Möchtegernkriegern vom Planeten Knäcke 5 ist nichts passiert.

„Oh Mann, ist das langweilig!“ jammert Schroedi. Die Freunde haben sich heute bei Anderson getroffen. Diese 'Lagebesprechungen' finden einmal die Woche statt, immer abwechselnd bei einem Zuhause. „Stimmt,“ bestätigt Nagi „wozu mussten wir trainieren, wenn eh nix passiert? Und dann noch diese Warterei.“ Mit 'Warterei' meint sie das Kami, mal wieder, zu spät kommt. „Jetzt beruhigt euch mal, er wird in dem Stau vor Leonberg stecken.“ Dieser leichtgenervte Einwurf kam von Daimyo, der mit den beiden anderen Jungs und Telen auf dem Bett ganz gelassen Karten spielt. „Ich frag mich eh warum er fährt, obwohl er die momentane Teleportation beherrscht.“ Doch ehe jemand auf Aino's Aussage antworten kann, hört man wie jemand die alte Treppe zu Andersons Zimmer hochgerannt kommt. –Na endlich- denken alle gleichzeitig „Tut mir ...“ „Das kannst du dir sparn. Hinsetzen!“ die 6 Mädels sind gleichzeitig vorgetreten und die Worte waren auch dieselben. Es wirkt, als hätte man ihm den Boden unter den Füßen weggezogen, bzw. ihm Inu Yasha's Halskette umgelegt, sitzt Kami auf der Türschwelle, während die Jungs auf dem Bett fast nen Lachkrampf kriegen. Doch die bösen Blicke der Mädchen lassen das Lachen verstummen. „OK, wir sind vollzählig. Und jetzt? Wie Schroedi schon sagte: es ist langweilig.“ Alle nicken Mephi zu. Josi will gerade was sagen als eine dunkle Stimme in den Köpfen der Mexxler hallt: „Es wurde eine Großversammlung einberufen. Kommt alle zum Hauptsitz des hohen Rates!“ fragende Blicke werde gewechselt, dann erhebt sich Takamaru „Ihr habt's gehört.“ Er gibt die entsprechenden Koordinaten in seinen Raum-/Zeit-Teleporter (sieht aus wie'n PDA) ein und schon erscheint das Portal, das die 11 Freunde auch direkt betreten.

Auf der anderen Seite ist viel los, überall tummeln sich die unterschiedlichsten Gestalten.

Nicht nur aus Animes, es sind auch einige Disneyfiguren darunter aber bestimmt 50% der Anwesenden sind für die Mexxler, die inzwischen verwandelt sind, fremd.

„Hey Mika, Josi!“ Yoh kämpft sich zwischen den Leuten hervor, „Wisst ihr was los ist?“ doch Kopfschütteln ist die Antwort. Plötzlich landet auf Andersons Schulter eine

Hand und schon fehlt der Rotblonde, der Kapitän der Strohhutpiraten hat den Mexxler entdeckt und zu sich 'befohlen'. Die gesamte Mannschaft ist anwesend, in Begleitung von Shanks, Buggy, Alvida, einem genervten Käptn Smoker und Bon Curry dem Daimyo sofort ins Auge springt „Nein, Oh mein Gott, bist du putzig !“ ruft die Transe entzückt. –Drop, der nicht auch noch.–

das die meisten Mädels bei seinen Öhrchen durchdrehen ist der Hanyo ja inzwischen gewöhnt aber der wär definitiv zuviel. Geschlossen begibt sich die buntgemischte Gruppe in Richtung Versammlungssaal.

Vor einer der drei großen Flügeltüren stehen die Gargoyles Brooklyn und Broadway die immerzu auf Lexington einreden, der mit verzweifelmtem Gesicht auf einer Art Minilaptop rumhackt. Kami kann einen kurzen Blick auf das Kleinteil werfen und glaubt zu wissen was das Problem ist. „Darf ich mal?“ er nimmt dem etwas irritierten Lex den Laptop aus den Klauen und beginnt mit tippen. Keine 5 Minuten später läuft das Teil wieder „Wow.“ Staunt der Gargoyle „Man Alter, du hast echt drauf.“ Die anerkennenden Worte kommen von einem etwa 16 jährigen Jungen mit rotem Kappi „Äh, Danke.“ „Ich bin Tukker, Tukker Fowlie, Computerspezialist, Frauenschwarm und Alleskönner.“ Stellt sich der Junge vor. „Hast du Vollidiot erwähnt ?“ hinter Tukker taucht eine Goth auf die auch direkt auf Schroedi zuläuft. „Ich bin Sam. Die schwarze Hellsinguniform is echt klasse, darf ich mir die Stiefel mal leihen?“ doch der 'Computerspezialist' ignoriert sie, er ist viel zu sehr mit Kami und Lex beschäftigt, denn die drei Techs verstehen sich auf Anhieb prächtig, man hört nur noch Bits, Bytes und viele, viele Abkürzungen. Inzwischen hat Nagi, Sailor Moon, Venus und Merkur entdeckt und zur Gruppe geholt. Doch Ami hält es nicht lange bei den Mädchen, denn sie hört mit einem Ohr den drei Techs zu und gesellt sich schließlich zu denen. „Mephistooooo !“ schon hängt der Gerufenen ein quietschendes Etwas am Hals, das sich als Ino entpuppt. Nachdem Hinata, Naruto und Sasuke den Blondschoopf wieder eingeholt haben, betreten Alle den Saal. Keine Minute zu früh, denn kaum das sie einen guten Platz gefunden haben gibt es eine Durchsage: „Die Versammlung beginnt in fünf Minuten. Kommt bitte Alle in den großen Saal.“

„So eine Versammlung gab es schon mal.“ Zwei Reihen hinter unseren Freunden unterhalten sich Bulma, Sesshomaru und Prof. Eich „Malen sie den Teufel nicht an die Wand, Bulma“ der Professor scheint, genau wie die beiden Anderen, besorgt. „Wenn das ...“ „Ich bitte um Aufmerksamkeit!“ hallt es aus den Lautsprechern, der hohe Rat, bzw. das Ratsmitglied rechts außen, hat das Wort ergriffen. „Die Lage ist ernst. Die dunkle Seite hat ausnahmslos allen Welten den Krieg erklärt.“ Ein raunen geht durch den Saal, das Ratsmitglied hebt die Hände „Ich bitte um Ruhe. Die Älteren unter euch werden sich erinnern, das es so eine Situation schon einmal gab. Damals war es ein langer Kampf, den wir zwar gewinnen konnten, der aber auch viele Opfer forderte. Daher habt ihr jetzt die Wahl, wollt ihr kämpfen oder den Anderen vertrauen und zu euren Familien zurückkehren?“ Kurz herrscht Stille, dann springt Aino auf „Ich werde kämpfen! Ich sitze doch nicht zuhause rum, während meine Freunde ihr Leben riskieren.“ „Genau!“ Ruffy ist ebenfalls aufgestanden. Nach und nach erheben sich immer mehr Kampfeswillige, auch die Mexxler sind dabei. Zufrieden nicken die Mitglieder des hohen Rates „Eins noch, einige unserer Gegner kämpfen nicht freiwillig, achtet darauf ob sie Bannsiegel oder etwas Ähnliches tragen oder sie sich nur verteidigen, das könnte ein Hinweis auf Erpressung sein. Wir wissen nicht Wann und Wo der Kampf beginnt, seid jederzeit bereit.“ Ein bestätigendes Gegröle ertönt dann ist die Versammlung beendet.

Unsere 11 Freunde wollen gerade den Saal verlassen als der Kaio Shin auf sie

zukommt. „Der hohe Rat will euch sehn.“ Während die Mexxler sich fragende Blicke zuwerfen, führt der Gott sie in die hinteren Räume, klopft an eine Tür und schickt sie hinein, er selbst wartet draußen. Im Innern warten zwei Ratsmitglieder und Sephuro schon „Aino ich bin ...“ Schweigt, Sephuro. Lob ist hier fehl am Platz.“ Sofort ist der Zentaur still „Sie hat mit Ihrem Ausruf viele Krieger zum kämpfen motiviert und ihnen die Chance zum Nachdenken genommen.“ Zerknirscht senken Sephuro und Aino den Kopf. „Nun zu euch. Wir, das heißt der hohe Rat, haben beschlossen euer Team zu erweitern.“ „Was?“ Das Ratsmitglied signalisiert, das er noch nicht fertig ist. „Ihr werdet selbst entscheiden, welche Menschen geeignet sind und wo sie ausgebildet werden sollen.“ Die Blicke der Mexxler fordern eine Erklärung und so fährt er fort. „Wir haben Krieg und sollten wir ihn verlieren, ist jede Welt auf sich bzw. ihre Beschützer gestellt. Da ihr, außer Aino natürlich, noch nicht allzu lange dabei seid, gehen wir davon aus, das mindestens vier von euch den Kampf nicht überleben werden.“ Diese Aussage schockt „Wie... wie kommt ihr denn darauf?“ stammelt Schroedi „Nun, wir greifen auf die Daten des letzten großen Krieges zurück. Damals mussten 21% unserer Krieger ihr Leben lassen, 83% davon waren junge und unerfahrene Kämpfer, so wie ihr. Deshalb möchten wir, das ihr noch 5 Menschen auswählt, damit eure Welt im Ernstfall beschützt werden kann.“ Die Freunde glauben es einfach nicht, sie sollen Ersatz aussuchen noch ehe sie tot sind. Doch Aino tritt vor und verbeugt sich „Wir werden sorgfältig wählen.“ „Etwas Anderes habe ich auch nicht erwartet. Ihr könnt gehen.“ Kaum draußen wendet sich Anderson an Aino „Sag mal, Sis, was sollte das?“ Das wollen alle wissen, doch die Pixi grinst „Is doch super, jetzt können wir noch mal fünf Leuz herholen, und nur weil die´s sagen müssen wir noch lange nicht sterben. Außerdem musste ich meinen Fehler wieder ausbügeln.“ „Stimmt.“ Bestätigen Takamaru und Telen gleichzeitig. Jetzt ist die Stimmung wieder auf dem Höhepunkt und so verziehen sich die Mexxler in eins der Schlafquartiere. Das die neuen Weltenbeschützer Mexxler sein sollen ist klar. Leider dürfen es ja nur fünf sein, am liebsten würden sie alle herholen. Trotzdem fällt die Wahl schnell, jetzt geht es nur noch um die Ausbildungswelt. Die Diskussion, wer wohin soll, dauert fast ne Stunde aber dann sind sich alle einig und geben die Liste beim hohen Rat ab. Dieser ist mit der Auswahl voll und ganz zufrieden und leitet alles Nötige ein. Die Mexxler haben jetzt alle ein Dauergrinsen und nur einen Gedanken –Die bringen uns um-.